

Im Urlaub mit der Bodensee-Erlebniskarte die Reisekasse schonen

Bodensee-Erlebniskarte

Halle (Saale), 28.01.2015, 10:31 Uhr

GDN - Mit der Bodensee-Erlebniskarte lässt sich im Urlaub in der Bodenseeregion richtig Geldsparen. Karteninhaber besuchen viele Ausflugsziele kostenlos und genießen freie Fahrt mit Kursschiffen auf dem Bodensee, Seilbahnen und anderen Bahnen.

Am und auf dem Bodensee gibt es viel zu erleben und zu entdecken. Bei den Preisen für Eintrittskarten und Fahrscheine ist das Reisebudget schnell erschöpft, besonders wenn Familien reisen. Dann wird schon mal verzichtet und ein Museumsbesuch oder die Seilbahnfahrt gestrichen. Das muss nicht sein, denn die Bodensee-Erlebniskarte hilft Geld sparen. Mit dem Kauf der Karte erhalten die Besitzer freie Fahrt in vielen Verkehrsmitteln, besuchen zahlreiche Attraktionen ohne weitere Kosten oder bekommen an den Kassen einen Preisnachlass.

Welche Varianten der BodenseeErlebniskarte gibt es?

Mit den drei Varianten der Bodensee-Erlebniskarte können "Seebären, Landratten und Sparfuchse" genau die Karte erwerben, die ihren Urlaubswünschen entspricht.

Mit dem Erwerb der Seebären-Karte ist der Eintritts- oder Fahrpreis für die schönsten Attraktionen am Bodensee bereits bezahlt (ohne Insel Mainau). Sie gilt gleichzeitig als Ticket für die Kursschiffe der Vereinigten Schifffahrtsunternehmen für den Bodensee und Rhein (VSU). Allerdings sind einige Fährverbindungen und Linien davon ausgenommen.*

Die Karte für Landratten gilt, wie der Name vermuten lässt, nur an Land, der Ticketpreis für Bodenseeschiffe ist nicht enthalten. Ansonsten gelten die selben Vergünstigungen wie bei der Seebärenkarte.

Für die Karte der Sparfuchse gelten ähnliche Vorteile wie bei den Seebären. Sie berechtigt zur freien Fahrt auf den Kursschiffen der VSU und gewährt kostenfreien Eintritt zu vielen, jedoch nicht allen Attraktionen. Ausgenommen sind hier die sogenannten Bodensee-Klassiker. Dort haben Inhaber der Bodenseeerlebniskarte für Sparfuchse lediglich Anspruch auf eine Ermäßigung von etwa dreißig Prozent.

Bodensee-Klassiker für die Bodensee-Erlebniskarte sind derzeit:

- "¢ Pfänderbahn
- "¢ Burg Meersburg
- "¢ Insel Mainau
- "¢ Schloss Salem
- "¢ Affenberg Salem
- "¢ Sea Life
- "¢ Säntis Schwebebahn
- "¢ Pfahlbauten Unteruhldingen
- "¢ Zeppelinmuseum

Wann und wo ist die Bodensee-Erlebniskarte gültig?

Alle Varianten der Bodensee-Erlebniskarte können für eine Dauer von 3, 7 oder 14 aufeinanderfolgenden Tagen gekauft werden. Im Jahr 2015 sind die Karten für Landratten ab dem 20. März bis zum 18. Oktober nutzbar, Seebären und Sparfuchse profitieren ab dem 3. April von den Karten.

Die Bodensee-Erlebniskarte gilt grenzenlos rund um den gesamten See. Dabei sind nicht nur die Uferzonen begünstigt, sondern auch

Erlebnisbereiche im Hinterland. Eingeschlossen sind Ausflugsziele der drei Anrainerstaaten des Bodensees Schweiz, Österreich und Deutschland sowie in Lichtenstein.

*Ausnahmen:

- “¢ Fähre Konstanz - Meersburg
- “¢ Linie Hagnau - Altnau - Immenstadt
- “¢ Katamaranfahrt zwischen Konstanz und Friedrichshafen
- “¢ Verbindung zwischen Bodman-Überlingen

Was kostet die Bodenseerlebniskarte?

Kaufpreise für die unterschiedlichen Karten, Ermäßigungen für Kinder, Regeln für Fahrräder und verbindliche Bestimmungen sind auf der Website der Internationalen Bodensee Tourismus GmbH veröffentlicht und nachzulesen.

Beispiele für “kostenlos dank Bodenseerlebniskarte (BEK)“:

“¢ Mit der Hochgratbahn in Oberstaufen-Steibis schweben Sie auf eine Höhe von 1708 Metern auf den Hochgrat hinauf. Ohne BEK zahlen Erwachsene 2015 etwa 14 Euro, Karteninhaber fahren kostenlos.

“¢ Das Aquastaad Immenstaad lockt mit seinem Naturbadestrand, dem Sandspielhügel und Abenteuerspielplatz. An kühlen, regnerischen Tagen baden Sie im überdachten Schwimmbecken, mit Ihrer BEK ist der Eintritt frei.

“¢ Zwischen Rohrschach und dem Barockdörfchen Heiden verkehrt die einzige Zahnradbahn am Bodensee, dank Ihrer BEK fahren Sie ohne Zusatzkosten mit. Steigen Sie in Heiden auf den Kirchturm hinauf, die Aussicht von dort ist unbeschreiblich.

“¢ Eine Fahrt mit der Öchsle-Bahn macht nicht nur Bahnromantikern Spaß. Das “Zügler“ befördert Fahrräder und Inhaber der Bodenseerlebniskarte gratis.

“¢ Mit dem Citytrain durch Vaduz - als BEK Besitzer haben Sie freie Fahrt durch die historische City.

“¢ Besuchen Sie Omas Kaufhaus in Meersburg, Ihre BEK gewährt Ihnen freien Eintritt, ganz ohne Wartezeit.

“¢ Das historische Museum im Schloss Arbon, das Römermuseum in Mengen-Ennetach und weitere Museen können Sie ebenfalls kostenfrei mit der BEK besuchen.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-48738/im-urlaub-mit-der-bodensee-erlebnisskarte-die-reisekasse-schonen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV: Katrin Heidelberger

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich. Katrin Heidelberger

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.

3651 Lindell Road, Suite D168

Las Vegas, NV 89103, USA

(702) 943.0321 Local

(702) 943.0233 Facsimile

info@unitedpressassociation.org

info@gna24.com

www.gna24.com